

Vorau, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 273 (olim VIII)

[CMD-A VII] Maria Mairold: Die datierten Handschriften in der Steiermark außerhalb der Universitätsbibliothek Graz bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 7). Wien 1988, 150.

150

Vorau, Stiftsbibliothek

259 Cod. 273

1467

Volksbibel. — ALPHONSUS BONIHOMINIS HISPANUS: Epistula rabbi Samuel de Fez de adventu Messiae missa rabbi Isaac (deutsch).

Papier, 458 ff., 405 × 285. — Ein Schreiber. Schriftspiegel 285 × 190, 2 Spalten zu 37/38 Zeilen. — Originalfoliierung 1–462 auf fol. 7–457, mehrere Blätter fehlend. — Cadellen. Historisierte Initialen. Miniaturen. — Ledereinband mit Rollenpressung und Blindlinien. Deckelbeschläge entfernt. Zwei Schließen ergänzt.

DATIERUNG, SCHREIBERINITIALEN (?): *Also hat ein endt dy wibel dy alt ee und ein tail der newen ee und ist geendt waren in vigilia omnium sanctorum anno domini M^o-CCCC^o67 (31. Oktober 1467) (fol. 447^v). — Also hat dy epistel Samuelis ein endt und pesleuss damit dy wibel der alten und newen ee (dann in Textualis:) skp (fol. 458^r).*

PROVENIENZ: Ältere Vorauer Besitzvermerke fehlen.

LITERATUR: Fank 154. — F. Hutz, Die Vorauer Volksbibel. Faksimile-Wiedergabe aller 51 Seiten des Buches Exodus aus dem Codex 273 der Stiftsbibliothek Vorau. Graz 1986 (mit weiterer Literatur).

Abb. 286

260 Cod. 276

Vorau, zwischen 1185 und 1202

Sammelhandschrift mit historischen und dichterischen Texten (lat., deutsch).

Pergament, III, 185 ff., 450 × 325. — Zwei Teile: 1–135 und 136–185. Schriftspiegel und Zeilenzahl mit den beiden Teilen wechselnd. — Initialmajuskeln. Spaltleisten-initialen. — Schmuckloser Vorauer Ledereinband. Titelschild *Croniken von der kayser und papst czeytten und vil mer ander materi. M. I.*

fol. 136^v–183^v: **OTTO FRISINGENSIS: Gesta Friderici imperatoris.** — Schriftspiegel 340 × 235, 2 Spalten zu 46 Zeilen.

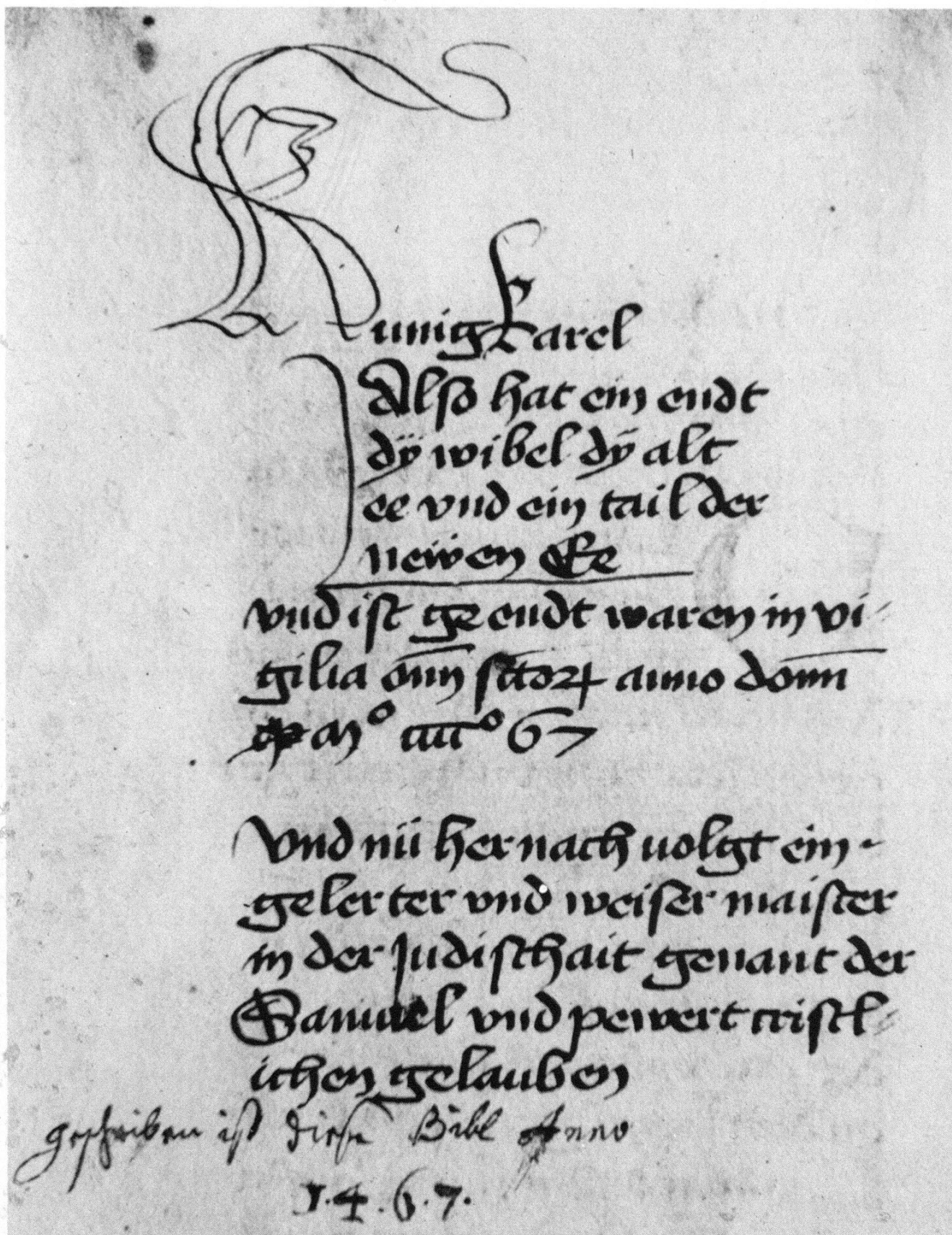
SCHREIBERNAME, AUFTRAGGEBER: *Gesta Friderici imperatoris que Wolfcangus scripsit iubente Bernhardo preposito. Qui ea sancte Marie sancto Thome et Vorowensi ecclesie abstulerit anathema sit* (Eintragung auf dem sonst leeren fol. 136^r). — Oberhalb der Eintragung von derselben Hand die Zahl *VIII q(uaterniones)* angegeben; am Ende des Buchblockes daher zwei Quaternionen fehlend. — Bernhard war 1185–1202 Propst von Vorau. — Weitere Vorauer Besitzvermerke des 15. Jh. auf fol. III^v (Hand des Wolfgang Voi[g]tländer), 1^r und 86^r.

LITERATUR: Fank 155 f. — Buberl 163 f. und Nr. 234 mit Fig. 169–171. — MBKÖ 3, 94. — Colophons 18841. — Verkleinerte Faksimileausgaben: Die Kaiserchronik des regulierten Chorherrenstiftes Vorau in der Steiermark (Hs. 276/1). Graz 1953. — Die deutschen Gedichte der Vorauer Handschrift (Kodex 276–II Teil) von K. K. Polheim. Graz 1958. — Fank, Vorauer Handschrift. — F. Maurer, Die religiösen Dichtungen des 11. und 12. Jahrhunderts. III. Tübingen 1970, 55–85 und 95–123. — K. K. Polheim, Die steirische Dichtung bis zum Ausgang des Barocks, in: Die Steiermark. Land, Leute, Leistung. Hrsg. von der Steiermärkischen Landesregierung. Zusammengestellt und unter Mithilfe von G. D. Hasiba redigiert von B. Sutter. Graz 1971, 662, mit Abb. von fol. 115^v als Taf. 405. — Mazal Romanik 231. — I. Reiffenstein, Die Millstätter Handschrift, derzeitiger Stand der Forschung. Vortrag beim Symposium Millstatt 1981, 9. — Wind, Domstift 191. — Kat. Babenberger Nr. 966 und 982. — Das Werden der Steiermark. Die Zeit der Traungauer. Festschrift zur 800. Wiederkehr der Erhebung zum Herzogtum. Hrsg. von G. Pferschy (*Veröffentlichungen des Steiermärkischen Landesarchivs* 10). Graz–Wien–Köln 1980, 421 (G. Biedermann). — Kat. Kuenringer Nr. 975a. — J. Bumke, Mäzene im Mittelalter. München 1979, 75–85. — Schneider passim, besonders 37–41.

Abb. 39

Vorau, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 273 (olim VIII)

[CMD-A VII] Maria Maiold: Die datierten Handschriften in der Steiermark außerhalb der Universitätsbibliothek Graz bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 7). Wien 1988, Ab. 286.



Vorau, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 273 (olim VIII)

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=6923